

PRODUKTDATENBLATT

Sikalastic®-844 XT

Chemikalienbeständige, hochreaktive Polyurea-Flüssigkunststoffabdichtung

BESCHREIBUNG

Sikalastic®-844 XT ist eine zweikomponentige, sehr rasch härtende, modifizierte Polyurea Kombination zur Herstellung einer hoch chemikalienbeständigen Spritzabdichtung. Sikalastic®-844 XT ist ausschließlich mit speziellen 2-K-Heißspritzgeräten verarbeitbar.

ANWENDUNG

Sikalastic®-844 XT ist nur für die Anwendung durch gewerbliche Verarbeiter bestimmt.

Sikalastic®-844 XT wird angewendet als hoch chemikalienbeständige Spritzabdichtung für Bauteile aus Beton und Stahl. Flüssigkeitsdichte Abdichtungen für den Einsatz in Bauteilen mit chemischem Angriff wie z.B. Düngemittelanlagen, Kläranlagen, Silage Fahrtilos, Schottertröge, Faultürme und Wasserbauwerke.

PRODUKTMERKMALE/ VORTEILE

- Hochreaktiv, schnellhärtend
- Nahezu sofortige Nutzbarkeit
- Bei Temperaturen zwischen -20 °C und +50 °C anwendbar
- Leistungsspektrum von -30 °C bis +100 °C
- Gute Rissüberbrückung

PRODUKTINFORMATIONEN

Chemische Basis	Modifiziertes Polyurea	
Lieferform	Komp. A (Isocyanat):	209.8 kg Fass (~189 Liter)
	Komp. B (Amin):	181.4 kg Fass (~189 Liter)
Aussehen/Farbtone	Komp. A:	Transparent
	Komp. B:	Grau
	Komp. A + B:	Grau, ca. RAL 7005
Lagerfähigkeit	Im ungeöffneten Originalgebände: 12 Monate ab Produktionsdatum	

- Ausgezeichnete chemische Beständigkeit
- Ausgezeichnete Abriebfestigkeit
- UV-Bestrahlung kann zu Vergilbung führen
- Beständigkeit in Bereichen mit biogener Schwefelsäure

PRÜFZEUGNISSE

- Beschichtung für Oberflächenschutzsysteme für Beton gemäss den Anforderungen der Norm EN 1504-2/2004, DoP 020702050010000017, zertifiziert durch die von der WPK benannten Stelle und mit CE-Kennzeichnung versehen
- Kiwa Polymer Institut GmbH, Hamburg _oder_ Flörsheim-Wicker (DE): Prüfung der statischen und dynamischen Rissüberbrückung gemäss DIN EN 13687-1 und DIN EN 13687-2 - Prüfbericht Nr. P 7074-1
- KB-Hoch _oder_ Prüfinstitut Hoch, Fladungen (DE): Klassifizierung zum Brandverhalten gemäss DIN EN ISO 13501-1 - Prüfbericht Nr. 100591, 2010

PRODUKTDATENBLATT

Sikalastic®-844 XT

September 2018, Version 02.01
020706201000000039

Lagerbedingungen	Lagertemperatur zwischen +5 °C und +30 °C. Trocken lagern. Vor direkter Sonnenbestrahlung schützen.		
Dichte	Komp. A:	~ 1.11 kg/l (+23 °C)	
	Komp. B:	~ 0.96 kg/l (+23 °C)	
Feststoffanteil	~ 99 %		
Viskosität	Temperatur	Komp. A	Komp. B
	+20 °C	~ 1 700 mPas	~ 1 700 mPas
	+70 °C	~ 200 mPas	~ 200 mPas

TECHNISCHE INFORMATIONEN

Shore-Härte (D)	45 - 50	(DIN 53505)	
Mechanische Beständigkeit	~ 100 mg	H22, 1 000 g, 1 000 cy	(ISO 5470-1)
	~ 108 mg	H17, 1 000 g, 1 000 cy	
Reißfestigkeit	> 10 N/mm ²	(DIN 53504)	
Reißdehnung	50 - 100 %	(DIN 53504)	
Rissüberbrückung	Klasse A4	Statisch	(DIN EN 1062-7)
	Klasse B3.1	Dynamisch	
Chemische Beständigkeit	Sikalastic®-844 XT ist gegenüber einer Vielzahl von Chemikalien beständig. Bei direkter Belastung kann eine Farbtonveränderung auftreten. Eine Chemikalienbeständigkeit ist im Einzelfall zu beurteilen. Auf Anfrage stellen wir eine Beständigkeitstabelle zur Verfügung.		

SYSTEMINFORMATIONEN

System	Systemaufbau für Betonkonstruktionen		
	Beschichtung	Produkt	Verbrauch
	Grundierung:	Sikafloor®-156 oder Sikafloor®-161 oder Sika Concrete Primer	1 - 2 * 0.30 - 0.50 kg/m ²
	Abstreuerung:	Leicht abgesandet mit Quarzsand 0,3-0,8mm	~ 1,0-1,5 kg/m ²
	Abdichtung (≥ 2 mm):	Sikalastic®-844 XT	~ 1.08 kg/m ² /mm
	Systemaufbau für Stahlkonstruktionen		
	Beschichtung	Produkt	Verbrauch
	Grundierung:	SikaCor® Zinc R	~ 0.35 kg/m ²
	Abdichtung (≥ 2 mm):	Sikalastic®-844 XT	~ 1.08 kg/m ² /mm

Die gemachten Angaben sind Laborwerte und können in Abhängigkeit von Baustellenbedingungen abweichen.

Untergrundbedingte Zuschläge zur Erreichung der geforderten Schichtdicke sind einzukalkulieren. Eine leichte Absandung der Grundierung verbessert die Adhäsion der Spritzfolie, ebenfalls werden die max. Wartezeiten für die Applikation von Sikalastic-844 XT verlängert.

In Abhängigkeit vom Bauvorhaben und der Belastung (z.B. rückwärtige Durchfeuchtung, Oberflächenrauigkeit etc.) kann es notwendig sein einen Poreschluss, eine Egalisierung der Unterlage herzustellen. In diesen Fällen empfehlen wir eine Spachtelung mit Sikagard-720 EpoCem. Die Oberfläche von Sikagard-720 EpoCem ist dann mit Sikafloor-156, Sikafloor-161 bzw. Sika Concrete Primer incl. leichter Abstreuerung mit feuergetrocknetem Quarzsand 0,3–0,8 mm zu grundieren.

Die Performance und die technischen Eigenschaften werden durch UV Exposition nicht beeinflusst, es können jedoch Farbtonveränderungen auftreten. Sikalastic-844 XT ist UV-beständig.

ANWENDUNGSINFORMATIONEN

Mischverhältnis	Komp. A : B =	1 : 1 (Vol.-Teile)		
Materialverbrauch	~ 1.08 kg/m ² /mm			
Schichtdicke	> 2 mm Die Schichtdicke pro Arbeitsgang darf maximal 4 mm betragen. Für das Auftragen einer dickeren Schicht sind mehrere Arbeitsgänge erforderlich.			
Materialtemperatur	+70 °C			
Lufttemperatur	Min. +1 °C, max. +40 °C			
Relative Luftfeuchtigkeit	< 85 %			
Taupunkt	Die Untergrundtemperatur während der Applikation und Aushärtung muss mindestens 3 K über dem Taupunkt liegen. Eine Betaung ist nicht zulässig.			
Untergrundtemperatur	Min. +1°C, max. +40 °C Die Minimaltemperatur darf auch während der Aushärtung nicht unterschritten werden.			
Untergrundfeuchtigkeit	≤ 4% Feuchte (Gewichtsteile)			
Aushärtezeit	Temperatur	regenfest nach	vorsichtig begehbar ¹⁾	befahrbar ²⁾
	-15°C	~ 6 Minuten	~ 12 Minuten	~ 180 Minuten
	0°C	~ 4 Minuten	~ 8 Minuten	~ 100 Minuten
	+10°C	~ 3 Minuten	~ 5 Minuten	~ 60 Minuten
	+20°C	~ 2 Minuten	~ 4 Minuten	~ 45 Minuten
	+30°C	~ 1 Minuten	~ 3 Minuten	~ 30 Minuten
<p>1) Nur zur Kontrolle und für das Aufsprühen der nächsten Lage 2) Nur zur Kontrolle und für das Aufsprühen der nächsten Lage. Nicht für ständigen Verkehr geeignet. Die vollständige Aushärtung erfolgt nach 24 Stunden. Die gemachten Angaben sind Laborwerte und können in Abhängigkeit von Baustellenbedingungen abweichen.</p>				
Gelzeit	~ 10 Sekunden		(+20 °C)	
Wartezeit zwischen den Arbeitsgängen	Sikalastic®-844 XT auf Sikafloor®-161/-156 (abgesandet) oder SikaCor Zinc R			
	Untergrundtemperatur	Minimum	Maximum	
	+10°C	24 Stunden	3 Tage	
	+20°C	20 Stunden	48 Stunden	
	+30°C	16 Stunden	24 Stunden	
	+40°C	14 Stunden	24 Stunden	
	Sikalastic®-844 XT auf Sika ConcretePrimer			
	Untergrundtemperatur	Minimum	Maximum	
	+10°C	2 Stunden	24 Stunden	
	+20°C	1 Stunde	24 Stunden	
	+30°C	30 Minuten	24 Stunden	
	+40°C	30 Minuten	24 Stunden	
	Sikalastic®-844 XT auf Sikalastic®-844 XT			
	Untergrundtemperatur	Minimum	Maximum	
	+10°C	10 Sekunden	6 Stunden	
+20°C	10 Sekunden	5 Stunden		
+30°C	10 Sekunden	4 Stunden		
+40°C	10 Sekunden	3 Stunden		

Vor Überarbeitung ist die Kontaktfläche gründlich von Verschmutzungen zu reinigen.

Bei Überschreitung der maximalen Wartezeit ist die Kontaktfläche Druckluftstrahlen mit festem Strahlmittel gründlich aufzurauen. Alternativ hierzu kann die Kontaktfläche mit Schleifpapier, Körnung 200 bis 300, vollflächig angeschliffen werden. Die geschliffene Fläche ist mit Sika Colma Reiniger zu reinigen. Bei größeren Flächen ist Sikalastic-810 zzgl. 15% SikaVerdünnung C als Haftbrücke aufzutragen. Die Zeitangaben sind Durchschnittswerte und können durch sich ändernde Bedingungen beeinflusst werden.

VERARBEITUNGSANWEISUNG

UNTERGRUNDQUALITÄT

Der Beton muss fehlerfrei und von ausreichender Druckfestigkeit (mind. 25 N/mm²) und eine minimalen Oberflächenzugfestigkeit von 1,5 N/mm² aufweisen. Der Untergrund muss sauber, trocken und frei von Verunreinigungen wie Schmutz, Öl, Fett, Beschichtungen und sonstige Oberflächenanhaftungen. Sämtliche haftungsmindernde Substanzen sind zu entfernen. Im Einzelfall ist eine Probefläche anzulegen.

UNTERGRUNDVORBEREITUNG

Der Untergrund muss z.B. durch Druckluftstrahlen mit festem Strahlmittel, Granulat-, Kugelstrahlen bzw. Fräsen mechanisch vorzubereiten. Zement-schlämme, minderfeste und nicht tragfähige Schichten/Oberflächen sind zu entfernen, nach der Vorbereitung muss eine offenporige Textur vorliegen. Dies ist auch auf PCC I-Mörtel unbedingt erforderlich.

Lunker, Poren und Fehlstellen in der Betonoberfläche sind zu schließen. Grate etc. sind zu entfernen.

Die vorbereitete Betonoberfläche ist mittels Industriestaubsauger abschließend von losem Staub zu reinigen.

Raue Betonoberflächen sind mit einer Egalisierspachtelung aus Sikafloor-161 zzgl. Zuschläge zu egalisieren. Stahloberflächen sind gemäß DIN EN ISO 12944, Teil 4 auf den Vorbereitungsgrad SA 2 ½ zu strahlen. Die Rautiefe R_z der gestrahlten Stahloberfläche muss ≥ 50 µm betragen.

MISCHEN

Die Dosierung und Mischung erfolgt mit geeigneten 2-Komponenten-Anlagen. Die beiden Komponenten müssen auf +70 °C (+/- 5°C) aufgeheizt werden.

Misch- und Dosiergenauigkeit müssen in regelmäßigen Abständen überprüft werden.

Komp. B der Sikalastic®-844 XT muss gründlich aufgerührt werden bis eine homogene Mischung mit einheitlichem Farbton erreicht ist. Dies muss mit einem Fassrührwerk geschehen.

GERÄTEREINIGUNG

Arbeitsgeräte sofort mit Sika® Verdünnung S reinigen. Anwendungsgeräte müssen mit Mesamoll gereinigt und befüllt werden. Ausgehärtetes Material kann nur noch mechanisch entfernt werden.

WEITERE HINWEISE

Bei Sprühanwendung ist die Verwendung einer Schutzausrüstung zwingend erforderlich.

Die Schichtdicke pro Arbeitsgang darf maximal 4 mm betragen. Für das Auftragen einer dickeren Schicht sind mehrere Arbeitsgänge erforderlich.

MESSWERTE

Alle technischen Daten, Maße und Angaben in diesem Datenblatt beruhen auf Labortests. Tatsächlich gemessene Daten können in der Praxis aufgrund von Umständen außerhalb unseres Einflussbereiches abweichen.

LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Die Angaben in diesem Produktdatenblatt sind gültig für das von der Sika Deutschland GmbH ausgelieferte Produkt. Bitte beachten Sie, dass Angaben in anderen Ländern davon abweichen können. Beachten Sie das im Ausland gültige Produktdatenblatt.

ÖKOLOGIE, GESUNDHEITS- UND ARBEITSSCHUTZ

Beim Umgang mit nicht ausreagierten Flüssigarzen ist der direkte Hautkontakt unbedingt zu vermeiden! Zur Auswahl einer geeigneten Schutzausrüstung stehen Ihnen unter www.sika.de unsere Infodatenblätter „Allgemeine Hinweise zum Arbeitsschutz“ (Kennziffer 7510) und „Allgemeine Hinweise zum Tragen von Schutzhandschuhen“ (Kennziffer 7511) zur Verfügung. Für den Umgang mit unseren Produkten sind die wesentlichen, physikalischen, sicherheitstechnischen, toxikologischen und ökologischen Daten den stoffspezifischen Sicherheitsdatenblättern zu entnehmen. Die einschlägigen Vorschriften, wie z.B. die Gefahrstoffverordnung, sind zu beachten.

PRODUKTDATENBLATT

Sikalastic®-844 XT

September 2018, Version 02.01

02070620100000039

RECHTLICHE HINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und entsprechend der Vorgaben unserer jeweiligen Produktdatenblätter angewandt. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründen und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich alle Informationen und Kenntnisse, die zur sachgemäßen und erfolgversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, rechtzeitig und vollständig an Sika übermittelt hat. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck eigenverantwortlich zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs-, Liefer- und Zahlungsbedingungen, einzusehen und herunterzuladen unter www.sika.de. Es gilt das jeweils neueste Produktdatenblatt, das von uns angefordert oder im Internet unter www.sika.de heruntergeladen werden kann.

Sika Deutschland GmbH

Flooring / Waterproofing
Kornwestheimer Straße 103-107
D-70439 Stuttgart
Telefon: 0711/8009-0
E-Mail:
flooring_waterproofing@de.sika.com



PRODUKTDATENBLATT

Sikalastic®-844 XT
September 2018, Version 02.01
02070620100000039

Sikalastic-844XT-de-DE-(09-2018)-2-1.pdf

